



## STADT LIPPSTADT

### Information

zur Erhebung personenbezogener Daten durch die Stadt Lippstadt  
nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

<b>Fachbereich / Fachdienst</b>	<b>FB 5/FD 53 – Betreuungsbehörde (Betreuungsverfahren)</b>
<b>Verantwortliche/r</b>	Stadt Lippstadt – Der Bürgermeister Ostwall 1, 59555 Lippstadt Telefon: 02941 980-0 E-Mail: <a href="mailto:pressestelle@stadt-lippstadt.de">pressestelle@stadt-lippstadt.de</a> , Internet: <a href="http://www.lippstadt.de">www.lippstadt.de</a>
<b>Datenschutzbeauftragte/r</b>	Kreis Soest - Der Datenschutzbeauftragte Hoher Weg 1 - 3, 59494 Soest Telefon: 02921 300 E-Mail: <a href="mailto:datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de">datenschutzbeauftragter@kreis-soest.de</a>
<b>Zweck/e der Datenverarbeitung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Datenerhebung für die Erstellung eines Sozialberichtes oder einer Stellungnahme für das Betreuungsgericht</li><li>• Vorschlag einer geeigneten Betreuungsperson</li><li>• Vermittlung anderer Hilfen</li></ul>
<b>Wesentliche Rechtsgrundlage/n</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• § 279 Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit</li><li>• insbesondere §§ 4, 8, 9, 11 und 31 Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG)</li><li>• § 1816 Bürgerliches Gesetzbuch</li><li>• Art. 6 Abs.1 und 9 DSGVO</li></ul>
<b>Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten</b>	Die erhobenen Daten werden an die Beteiligten im Verfahren, insbesondere Gerichte, Verfahrenspfleger, mögliche Betreuer, Kostenträger und Dienstleister anderer Hilfen, andere Behörden, Dolmetscher, Gutachter, weitergegeben.
<b>Dauer der Speicherung</b>	Die Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung und zur Erfüllung haushaltsrechtlicher Nachweispflichten erforderlich ist - in der Regel 10 Jahre. Die Daten von Verstorbenen werden bis zum Ende des Folgejahres gespeichert.
<b>Verpflichtung des Betroffenen zur Bereitstellung der Daten, Folgen bei Nichtbereitstellung</b>	Bei Nichtbereitstellung der Daten wird das Betreuungsgericht darüber informiert. Die Daten werden bei Bedarf bei Dritten erhoben.
<b>Datenquelle/n</b>	Angaben durch die Person selber und von Dritten, die durch den Betroffenen von der Schweigepflicht entbunden wurden.
<b>Kategorien der personenbezogenen Daten</b>	Grunddaten der Person wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, persönliche, gesundheitliche und soziale Situation, die Sichtweise bezüglich einer Betreuerstellung
<b>Betroffenenrechte</b> (Artikel 15 - 18, 20, 21, 77 DSGVO)	Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind: <ul style="list-style-type: none"><li>• Recht auf Auskunft</li><li>• Recht auf Berichtigung</li><li>• Recht auf Löschung</li><li>• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</li><li>• Recht auf Widerspruch</li><li>• Recht auf Datenübertragbarkeit</li><li>• Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen</li><li>• Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde</li></ul>
<b>Zuständige Aufsichtsbehörde</b>	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI) Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Telefon: 0211 384240, Telefax: 0211 38424-10 E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a> Internet: <a href="https://www.ldi.nrw.de/">https://www.ldi.nrw.de/</a>